



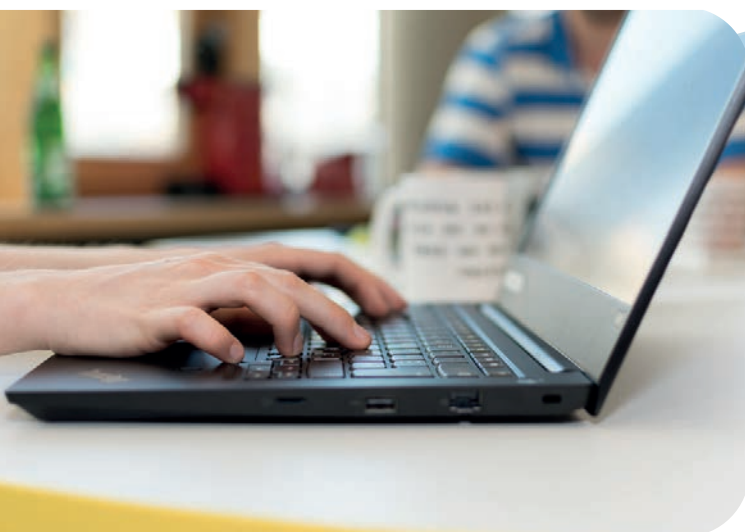
Liebe Studierende,

dieses Semester war und ist für uns alle eine besondere Herausforderung: Der Studienalltag und das bunte Campusleben mit all seiner Vielfalt können durch die bestehende Corona-Pandemie nicht so stattfinden, wie wir es gewohnt sind, viele Veranstaltungen und Angebote unserer Hochschule wurden zudem digital aufbereitet. Mit dieser Ausgabe unseres Studierenden-Newsletters möchten wir Ihnen einige dieser Neuerungen vorstellen und aufzeigen, was in den vergangenen Wochen auf unserem Campus passiert ist. Weiterhin finden Sie alle Regelungen zum laufenden Sommersemester unter www.frankfurt-university.de/regelungen-2020.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre. Bleiben Sie gesund!

Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich
Präsident

Prof. Dr.-Ing. René Thiele
Vizepräsident Studium und Lehre



Wichtig: Hochschul-Mailadresse nutzen

Informationen zu Unterrichtsausfällen, hochschulweiten Wahlen und Versammlungen oder wichtige Hinweise der Hochschule, die das Studium an der Frankfurt UAS betreffen, gehen in den meisten Fällen per E-Mail an alle Studierenden. Damit jeder gleichermaßen informiert ist, ist es daher wichtig, dass die E-Mails, die über die persönliche Hochschul-E-Mail-Adresse eingehen, regelmäßig überprüft werden. Über die E-Mailadresse studi-news@fra-uas.de, mit der unter anderem dieser Newsletter verschickt wird, erhalten die Studierenden übrigens nur Nachrichten, die zuvor auf ihre Relevanz hin überprüft wurden.

Der nächste Newsletter erscheint im Oktober 2020.
Redaktionsschluss ist der 25. September.

AKTUELLES

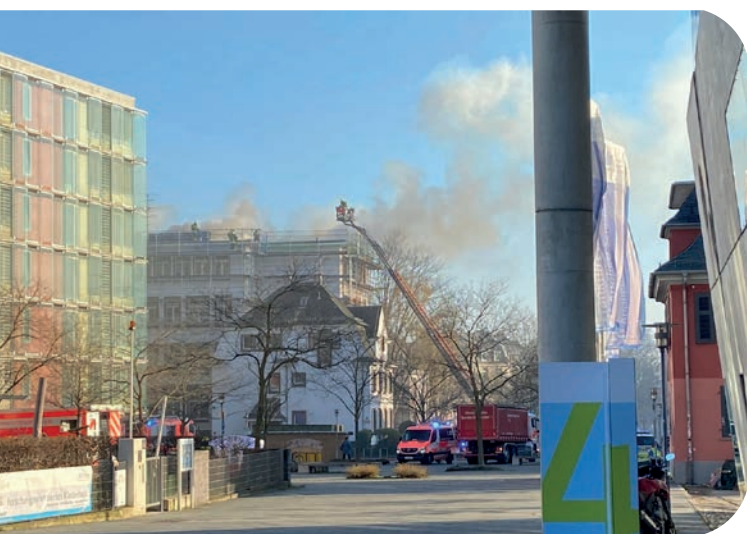
Regelungen zum Ende des Sommersemesters und im folgenden Wintersemester

Unter den Auflagen der Verordnungen zum Schutz vor dem Coronavirus ist ein konzentriertes Lernen oftmals schwierig und die Bearbeitung von Gruppenaufgaben eine Herausforderung. Im einer E-Mail vom 23. Juni haben wir Ihnen die Entscheidungen der Hochschule bekannt gegeben, die aufgrund der bestehenden Situation bereits getroffen wurden oder konkret in Vorbereitung sind. Auf einen Blick finden Sie hier die Regelungen zu den Prüfungen, der Lehre, den Öffnungen des Selbstlernzentrums und der Bibliothek sowie wichtige Hinweise zu Rückmeldung und Verlauf für das Wintersemester 2020/21.

Es gilt weiterhin die Devise: Onlinelehre ist die Regel, Präsenz die Ausnahme – auch im folgenden Wintersemester! Sollte es weitere wichtige Informationen geben, werden Sie rechtzeitig per E-Mail informiert. Zudem werden unter www.frankfurt-university.de/regelungen-bose2020 regelmäßig Neuigkeiten für die abweichenden Regelungen veröffentlicht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Professorinnen und Professoren oder an das Prüfungsamt Ihres Fachbereichs.

Abriss unserer Mehrzweckhalle erfolgt

Schutt, Staub und Lärm – Die Bauarbeiten für unser neues Seminar- und Mehrzweckgebäude (Gebäude 10) sind in vollem Gange. Der Abriss unserer alten Mehrzweckhalle, die zuvor Teil von Gebäude 2 war, ist nun erfolgt. Auf unserem Social Media-Kanal auf Instagram sowie auf der Bau-Seite unserer Hochschule unter www.frankfurt-university.de/wirbauen finden sich regelmäßige Updates zum Neubau und dem zeitlichen Ablauf. Auch Zeitraffer-Videos von den Abriss- und Bauarbeiten werden hier in regelmäßigen Zeitabständen veröffentlicht.



Update: Brand in Gebäude 9

Wie bereits in der vergangenen Newsletter-Ausgabe berichtet, kam es am 25. März zu einem Feuer auf dem Dach von Gebäude 9, bei dem zum Glück keine Personen zu Schaden kamen. Der gesamte Dachstuhl des Gebäudes ist abgebrannt. Über das Ausmaß der Schäden, die Sanierungsarbeiten und die Pläne für die Öffnung des nicht betroffenen Gebäudeteils berichtet die Leiterin des Krisenteams, Prof. Dr. Martina Klärle, Vizepräsidentin für Forschung, Weiterbildung, Transfer unserer Hochschule nun in einer Videobotschaft. Diese kann hier angesehen werden: <https://bit.ly/UpdateVideoBrand>.

Ideenschmiede Hochschule

Die Gründung von Unternehmen sowie deren Weiterentwicklung nimmt an unserer Hochschule einen wichtigen Stellenwert ein. Die Frankfurt UAS unterstützt beispielsweise Studierende der Frankfurt UAS, die ein Unternehmen gründen wollen und auf dem Weg zu ihrem Start-Up sind. Zwei Beispiele, wie die Unternehmensgründung an unserer Hochschule gelingen kann, zeigen die Start-Ups Augmented Reality Acoustics (ARA) und Protection Impuls.

Not macht erfinderisch – das haben auch die Studierenden erkannt, die im März 2020 das Social Entrepreneurship-Unternehmen Protection Impuls gegründet haben. Sie haben es geschafft, im Zuge der Corona-Krise gemeinsam mit hessischen Unternehmen sogenannte Faceshields – transparente Gesichtsvisiere – zu produzieren, um insbesondere Personen in systemrelevanten Berufen zusätzlich zum Mund-Nasen-Schutz zu unterstützen. Aus der ersten Projektidee bis hin zur Massenproduktion benötigte das Team gerade einmal eine Woche. Eine EU-Zertifizierung der Faceshields als persönliche Schutzausrüstung (PSA) erfolgte wenige Wochen später. Mittlerweile produziert das Unternehmen rund 1,5 Mio. Visiere pro Woche. Mehr unter: www.protection-impuls.de

Ein Social Entrepreneurship-Unternehmen ist ein Unternehmen mit sozialem Schwerpunkt. Ziel von Protection Impuls ist bspw. nicht nur der Verkauf der Faceshields an Unternehmen, sondern auch die Spende der Visiere an gemeinwohlorientierte Vereine, Verbände sowie Institutionen.



Das Team „ARA – Augmented Reality Acoustics“, bestehend aus zwei Absolventen unserer Hochschule sowie einer Absolventin der Goethe-Universität, vereinfacht durch den Einsatz modernster AR-Brillen (AR: Augmented Reality, zu Deutsch: Erweiterte Realität) die Durchführung akustischer Messungen, um bspw. Lärmquellen von Baumaschinen zu ermitteln. Für die Ausgründung des Start-Ups haben Elisabeth Kunz, Alexander Pfaff sowie Christopher Morschel nun für einen Förderzeitraum von einem Jahr das EXIST-Gründerstipendium des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erhalten. Die Fördersumme beträgt 138.600 Euro. Mehr zu ARA unter www.ar-acoustics.de.



INFOS UND TIPPS

Neues aus der Bibliothek

Literaturrecherche leicht gemacht

In einem 10-minütigen Video zeigt die Bibliothek wie Sie im Bibliothekskatalog und Fachdatenbanken nach Literatur recherchieren können.

<https://www.frankfurt-university.de/de/hochschule/bibliothek/schulungen/>

Mit Citavi zum fertigen Literaturverzeichnis

Sie haben keine Lust, jedes Komma und jede Jahreszahl in Zitaten und im Literaturverzeichnis zu überprüfen? Dann lassen Sie sich von der Hochschulbibliothek zeigen, wie Sie mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi das Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten vereinfachen können. Und das ganz bequem per Webinar von zu Hause. Nächster Termin: Mittwoch, 15. Juli 2020, 12:00-13:30 Uhr. Anmeldung unter:

<https://www.frankfurt-university.de/de/hochschule/bibliothek/literaturverwaltung-mit-citavi/citavi-anmeldeformular/>

Die Hochschulbibliothek – virtuell und persönlich für Sie da

Alles Wichtige zu den Serviceangeboten und aktuelle Hinweise zur eingeschränkten Bibliotheksöffnung finden Sie unter: <https://www.frankfurt-university.de/de/hochschule/bibliothek/>



Förderung für engagierte Studierende: Das Deutschlandstipendium



Engagierte Studierende sowie Studienanfänger/-innen können mit dem Deutschlandstipendium mit monatlich 300 Euro für mindestens ein Jahr gefördert werden. Darüber hinaus hilft das Stipendium bei der Vernetzung mit Förderern aus der Wirtschaft sowie mit anderen Stipendiatinnen und Stipendiaten.

Voraussetzung für eine Förderung ist eine hohe Motivation, gute Noten und großes Engagement auch außerhalb der Hochschule. Die Bewerbung ist vom 1. bis 30. September möglich. Weitere Infos sowie mögliche Hinweise zur Verlängerung der Bewerbungsfrist finden Sie unter www.frankfurt-university.de/deutschlandstipendium.

„Digitaler Briefkasten“ hilft beim Rechnen und Schreiben

Beim Mathe-Lernen oder beim Schreiben kommt man manchmal einfach nicht weiter. Hilfe findet man ab sofort mit den neu eingerichteten Online-„Briefkästen“ des Help Desk: Mathematik und der Schreibwerkstatt. So funktioniert das neue Unterstützungsangebot: Einfach die eigenen Rechenwege bzw. Textausschnitte über moodle einreichen Feedback erhalten und danach weiter lernen bzw. schreiben.

Nähere Infos

Briefkasten der Schreibwerkstatt:

<https://moodle.frankfurt-university.de/enrol/index.php?id=5305>

Briefkasten des Help Desk: Mathematik

<https://moodle.frankfurt-university.de/enrol/index.php?id=4010>



INFOS UND TIPPS



Keine Lust, alleine zu essen?

Der Babbeltisch ist ein Ort für spontane Treffen und Begegnung in unserer Mensa essWERK. Er steht für alle offen, die beim Essen gern Gesellschaft haben. Hier können alle Studierenden Platz nehmen, andere Studierenden kennenlernen und sich über den Studienalltag austauschen.

Der Babbeltisch ist eine Initiative der Koordinationsstelle studentischer Beratungs- und Unterstützungsangebote (KuBa). Zu bestimmten Zeiten sind daher Peer-Mentorinnen und -Mentoren am Tisch und beantworten alle Fragen rund ums Studium oder bieten Orientierung im Studienalltag an.

Weitere Infos unter: www.frankfurt-university.de/kuba

Neu: News über den RSS-Feed erhalten

Wann findet der nächste Campus-Rundgang statt? Was gibt es Neues aus meinem Fachbereich? Fällt die Sprechstunde meiner Professorin heute aus? Anstatt künftig lange auf die Suche nach solchen Informationen gehen zu müssen, lohnt sich das Abonnieren eines RSS-Feeds. Die entsprechenden Meldungen landen dann immer automatisiert im eigenen E-Mail-Postfach, sobald diese auf der Webseite unserer Hochschule eingestellt sind – ein praktischer Trick, um immer auf dem Laufenden zu bleiben. Die Anleitung zum Einrichten der Feeds kann hier nachgelesen werden: <https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=8411>



Alles außer kleinkariert

Wie gut kennt man die Hochschule? Welches Schach-Wissen liegt vor? Seit April 2020 ist **QuAC** – eine vom Schach- und Quiztreff der Hochschule entwickelte Quiz App – online. Sie enthält außerdem Fragen zur Stadt Frankfurt sowie einige Schach-Rätsel (mit freundlicher Unterstützung von Großmeister Niclas Huschenbeth). Die App ist kostenfrei über verschiedene Stores erhältlich.

Das Schach- und Quiztreff der Hochschule wird organisiert von Simon Klein, Gründer des Treffs und derzeit Mitarbeiter am Institut für Stadt- und Regionalentwicklung, sowie Dominic Schmidt und Elias Chlebig (Studierende am Fb 2). Neben regelmäßigen Treffen organisiert die Initiative Schachturniere sowie Quizwettbewerbe auf und außerhalb des Campus. Zudem kann seit 2018 an der Frankfurt UAS ein großes, mobiles Gartenschach (je nach Wetter out- oder indoor) genutzt werden. Einen Einblick in das Angebot des Schach- und Quiztreffs gibt es auch auf YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=EptGcfHBKoQ>

Weitere Informationen finden Sie im Moodle-Kurs schach-quiz@fra-uas (kein Einschreibeschlüssel nötig); Sie können die Initiative auch direkt per E-Mail an schach-quiz@fra-uas.de kontaktieren.

REPORTAGE

Internationale Rückholaktion war ein voller Erfolg!

Als sich das Coronavirus im März diesen Jahres zu einer globalen Pandemie entwickelte, befanden sich rund 50 Hochschulangehörige im Ausland, teils mehrere tausend Kilometer entfernt von Deutschland. Die Frankfurt UAS musste schnell handeln – das International Office (IO) unserer Hochschule startete eine Rückholaktion, um die betroffenen Personen vor dem weltweiten Lockdown zurück nach Frankfurt zu holen.

Merle Beckord, Laura Grüb, Verena Ruhsert und Sonja Deichmann, studienintegriertes Praktikum in Indien

„Seit Oktober 2019 absolvierten wir unser studienintegriertes Praktikum in Guwahati in Indien. Regulär hätte unser Aufenthalt in Indien Ende März enden sollen, doch aufgrund der aktuellen Situation war bald absehbar, dass wir früher nach Deutschland zurückkommen müssen. Wir sind der Frankfurt UAS sehr dankbar, dass sie uns bei der Rückreise so umfassend unterstützt hat und uns geholfen hat, rechtzeitig nach Hause zu kommen. Ohne ihre Hilfe wären wir jetzt bestimmt noch in Indien im Lockdown, denn unser ursprünglich geplanter Rückflug hätte nicht stattgefunden. Daher sind wir unglaublich froh und dankbar, nun wieder in Deutschland zu sein.“



Tobias Rösner, Auslandssemester in Thailand

„Ich habe mein Auslandssemester in Bangkok/Thailand gemacht, als die Corona-Krise anfang. Zuerst war noch alles relativ normal gewesen, allerdings wurden dann ziemlich schnell die Grenzen geschlossen. Sowohl in Asien als auch in Deutschland. Da alles ziemlich schnell ging, musste man natürlich auch schnell ein Rückflug buchen. Allerdings waren die Flugtickets so schnell verkauft worden, dass die Preise ziemlich hoch waren. Glücklicherweise bekam ich kurz vor meiner überkauften Buchung einen Anruf von Adam Lipski aus dem International Office, der mir von der Rückholaktion der Hochschule erzählt und mir sogleich auch einen Rückflug am selben Tag angeboten hat. Der Flug ging nach ein paar Stunden, was natürlich ziemlich stressig wurde, allerdings war ich sehr froh und dankbar, dass mir die Hochschule einen Rückflug ermöglicht hat. Auch jetzt sage ich noch einmal vielen Dank für die tolle Aktion!“



Ronja Treitz, Auslandspraktikum in Kolumbien

„Meine Abreise aus Kolumbien erinnerte mich aufgrund der durchlebten Gefühle an einen Bungee-Sprung von 140 Metern Höhe, zu welchem ich mich in meinen Ferien im Auslandspraktikum durchgerungen hatte. Mein Rückflug von Kolumbien nach Deutschland war für den 28.03.2020 gebucht. Zwei Wochen zuvor wurde mir dieser von der Airline gestrichen. Nachdem ich dort anrief, wurde mir mein Flug umgebucht. Ca. eine Woche vor dem Flug wurde in Kolumbien allerdings schon davon gesprochen, dass in den nächsten Tagen Ausgangssperren verhängt und möglicherweise auch der Flughafen gesperrt werden würde. Ich war deswegen sehr besorgt! Als mir dann die Hochschule anbot, mir dabei zu helfen, einen anderen Flug zu organisieren, nahm ich dieses Angebot dankend an. Mir wurde noch für den selben Tag ein Flug gebucht, sodass ich extrem schnell packen musste, es gerade noch schaffte, mir einen Mundschutz in der Apotheke zu besorgen und dann zwei Stunden später bereits auf dem Weg zum Flughafen war. Am Flughafen angekommen, funktionierte allerdings alles reibungslos und so war ich ca. einen Tag später wohlbehalten zurück in Deutschland.“

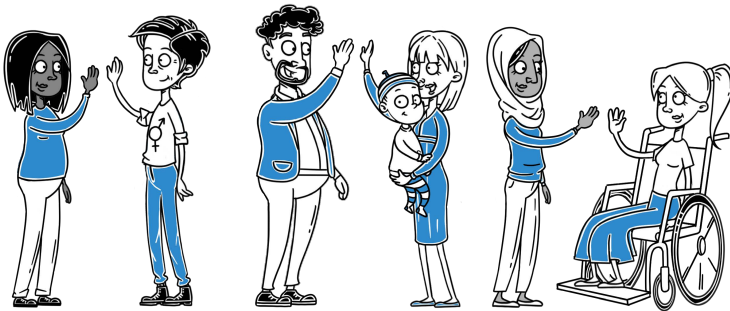


Miteinander lehren, von einander lernen

24 Studierende, davon fünf von unserer Hochschule, haben sich in diesem Jahr wieder im Projekt TELLUS der Crespo Foundation ein Schuljahr lang engagiert. Dabei unterstützten sie Schüler/-innen beim Erlangen ihres Schulabschlusses und bereiteten sie auf den deutschen Arbeits- und Ausbildungsmarkt vor. So unterstützen sie bspw. außerhalb der Schule beim Schreiben von Bewerbungen, bei Behördengängen oder gemeinsamen Aktivitäten in AGs. Diese zusätzliche Unterstützung war in diesem Jahr besonders wertvoll, denn das Home-schooling war für alle eine besondere Herausforderung. Die Studierenden haben aber nicht nur viel an Unterstützung gegeben, sondern auch viel dazu gelernt: Sie hatten Workshops zu den Themen Berufsorientierung, Kinderschutz und Radikalisierung von Jugendlichen an Schulen. Auf diese Weise können die Studierenden nicht nur ihre jeweils verlangten Pflichtpraktika absolvieren, sondern sammeln darüber hinaus didaktische und sozialpädagogische Erfahrungen für ihr späteres Berufsleben.



LET'S BE EQUAL!



Eine Hochschule für alle!

Gleichberechtigung und Familienfreundlichkeit werden an unserer Hochschule groß geschrieben. Zum Ausbau beider Aspekte wurde Anfang des Jahres der „Frauenförder- und Gleichstellungsplan“ der Frankfurt UAS veröffentlicht. Darin enthalten: wichtige Ziele, um bspw. Studium/Beruf und Familie besser miteinander vereinbaren zu können und den Anteil weiblicher Hochschulangehöriger zu erhöhen. Im Video des Frauen- und Gleichstellungsbüro der Hochschule wird der Plan kurz zusammengefasst und erläutert. Dieses kann bei YouTube unter folgendem Link angesehen werden:

<https://youtu.be/BjwPyTBkJE>.

Der CampusSport ist digital

Auch ohne die Corona-Maßnahmen wäre der CampusSport momentan nur sehr eingeschränkt möglich: Durch den Abriss der Mehrzweckhalle im Zuge des Baus von Geb. 10 (s. Beitrag S. 2) könnten mehrere Sportkurse im Sommersemester nicht stattfinden. Das Team des CampusSport hat sich aber weder vom Virus noch vom Abriss der Halle davon abhalten lassen, Sportkurse für Studierende, Mitarbeitende und Lehrende vorzubereiten – dann halt digital. Mehrere Fitnesskurse können täglich im eigenen Zuhause mitgemacht werden. Weitere Informationen finden sich unter:

www.frankfurt-university.de/campusport.



Virtuelle Modulvorstellung im !SG

Statt der üblichen einstündigen Modulvorstellung des Interdisziplinären Studium Generale (!SG) wird es im Sommersemester eine virtuelle Modulvorstellung geben, damit sich die Studierenden trotz der bestehenden Corona-Pandemie über das Angebot im Wintersemester 2020/21 informieren können.

Seit dem 30. Juni finden sich auf der Webseite unter www.frankfurt-university.de/studium-generale Kurz-Videos (fast) aller Modulexemplare, die im Wintersemester angeboten werden. Unter jedem Video gibt es zudem einen Zoom-Link zu einer Online-Sprechstunde der Lehrenden. Dort können Sie sich (größtenteils) am 8. Juli von 13-14 Uhr mit den Lehrenden über das Modulexemplar austauschen. Auch zu den Formalia des !SG können Sie im Rahmen einer Online-Sprechstunde Fragen stellen.

!SG-Modul „Zusätzliches gesellschaftliches Engagement“ erstmals angeboten

Durch die Corona-Krise stieg innerhalb verschiedenster gesellschaftlicher Bereiche der Bedarf an ehrenamtlicher Unterstützung. Um diesen möglichst schnell decken zu können, hatte das Team der Koordinations- und Beratungsstelle für Service Learning und gesellschaftliches Engagement Studierende dazu aufgerufen, sich sozial zu engagieren und bspw. älteren Personen bei ihrem Einkauf zu helfen, Behördengänge zu erledigen, Kinder zu betreuen, etc. Damit dieses Engagement im Rahmen des regulären Studiums honoriert werden kann, wurde zum Sommersemester 2020 das Modulexemplar „Zusätzliches freiwilliges soziales Engagement“ im Rahmen des Interdisziplinären Studium Generale (!SG) geschaffen. Hier unterstützen die Studierenden verschiedenste Kooperationspartner (Wohlfahrtsverbände, Vereine, Initiativen) aus der Praxis. Es wird auch zum Wintersemester 2020/21 angeboten.

Was ist das !SG? Wie funktioniert die Anmeldung? Was bringt es mir persönlich? Alle wichtigen Informationen gibt es im [Studierenden-Newsletter Nr. 3](#) (Wintersemester 2019/20) oder unter www.frankfurt-university.de/studium-generale.



Bitte beachten: Der Anmeldezeitraum für das !SG-Modul im Wintersemester 2020/21 läuft vom **17. August bis zum 28. September 2020!**

keine Anmeldung vorab nötig!



TERMINKALENDER | 07-2020 – 09-2020

Um die Verbreitung des Coronavirus zu minimieren, wurde für das Sommersemester 2020 ein Teil der Veranstaltungen abgesagt. Unter www.frankfurt-university.de/veranstaltungen gibt es regelmäßige Updates, bspw. zu verschobenen Terminen und jenen, die dennoch stattfinden werden. Schauen Sie bitte auch immer direkt auf den Webseiten der Veranstalter, um sicherzugehen, ob die geplanten Veranstaltungen stattfinden bzw. online angeboten werden.

CampusKultur – digital und interaktiv

Weiterhin können keine kulturellen Angebote auf unserem Campus stattfinden. Unter dem Link www.frankfurt-university.de/campuskultur-digital finden Sie darum zahlreiche digitale Angebote vieler Serviceeinrichtungen unserer Hochschule sowie kultureller Einrichtungen der Stadt Frankfurt. Egal ob man online Sprachen lernen möchte, in den Katalogen der Bibliothek stöbern will oder einen virtuellen Rundgang durchs Museum plant – es ist für alle etwas dabei!



Save the Date: Lange Nacht des Schreibens

Eine Projektarbeit ist liegengeblieben? Der Abgabetermin für die Hausarbeit rückt näher? Wo und wie findet man wissenschaftliche Literatur? Der Text klingt noch nicht wissenschaftlich? Die Lange Nacht des Schreibens hilft! Viele Einrichtungen der Hochschule haben ein vielfältiges Programm zusammengestellt, damit Sie garantiert die richtige Anregung bekommen, um Ihr Schreibprojekt motiviert anzugehen.

Wann? Am 12.10. ab 18 Uhr

Wo? Auf dem Campus und Online

Das Programm steht einige Tage vor der Veranstaltung auf den Homepages der beteiligten Institutionen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen wenden Sie sich per E-Mail an schreibwerkstatt@fsz.fra-uas.de oder selbstlernzentrum@fra-uas.de.

Bildnachweise: S.1: Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich/Prof. Dr. René Thiele, Titelbild, Laptop: © Frankfurt UAS; S. 2: Abriss Mehrzweckhalle, Pausenexpress, Brand: © Frankfurt UAS; Brand Geb. 9: © AStA Frankfurt UAS; S. 3: Protection Impuls: © Frankfurt UAS, ARA: © Carlina Bennison; S. 4: Bibliothek: © PantherMedia / viperag; Briefkasten, Deutschlandstipendium: © Frankfurt UAS; S. 5: Babbeltisch: © Frankfurt UAS; S. 6: Rückholaktion IO: © Privat; S. 7: Gleichstellungsplan, ISG-Modul: © Frankfurt UAS; S. 8: Studium Generale: © Ralf Braum/Frankfurt UAS, Campus: © Frankfurt UAS. S. 9: Laptop, CampusKultur: © Frankfurt UAS.

IMPRESSUM

Frankfurt University of Applied Sciences
Abteilung Kommunikation und Veranstaltungsmanagement
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main

Redaktion: Friederike Mannig

Tel.: +49 69 1533-3337

studi-news@fra-uas.de

www.frankfurt-university.de

Das komplette Impressum befindet sich unter:

<https://www.frankfurt-university.de/de/impressum/>